



Presseinformation vom 2. September 2011

Michael Gschrei neuer Präsident der Wirtschaftsprüferkammer

Berlin – In der konstituierenden Sitzung des Beirates der Wirtschaftsprüferkammer am 2. September 2011 in Berlin wurde Michael Gschrei zum neuen Präsidenten der Wirtschaftsprüferkammer gewählt. Der 59-Jährige ist als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in eigener Praxis in München tätig und seit über zehn Jahren in der Berufspolitik für die Interessen der mittleren und kleinen Praxen aktiv.

Michael Gschrei zur Situation des Wirtschaftsprüferberufs: „Die zurückliegenden gut zehn Jahre waren von einer stetig steigenden Regulierungsdichte für den Prüferberuf geprägt. Die Prüferrichtlinie der Europäischen Kommission aus dem Jahr 2006 wurde insbesondere bei den kleinen und mittleren Praxen übererfüllt. Doch nicht nur diese Praxen haben sich bei den Beiratswahlen 2011 deutlich vernehmbar zu Wort gemeldet. Die hohe Stimmenzahl bestätigt meine These, dass wir von allen Wirtschaftsprüfer-Gruppen Stimmen erhalten haben müssen. Dass in den kommenden drei Jahren nur die Vertreter kleiner und mittlerer Praxen in den Führungsgremien der Wirtschaftsprüferkammer vertreten sein werden, bedauern wir auch. Angesichts dieses eindeutigen Ergebnisses sehe ich es als besondere Herausforderung an, dass wir neben dem Votum der Wählermehrheit für unser Wahlprogramm, zugleich auch die Belange der übrigen Mitglieder der Wirtschaftsprüferkammer im Auge behalten müssen.“

Neue Vizepräsidentin der Wirtschaftsprüferkammer ist Corinna Ahrendt, Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin aus Leipzig, Partnerin einer mittelgroßen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Zum zweiten Vizepräsidenten wurde Gerhard Albrecht gewählt, vereidigter Buchprüfer und Steuerberater, tätig in eigener Praxis in Ingelheim.

Die Mitglieder des Beirates der Wirtschaftsprüferkammer werden seit einer Gesetzesänderung im Jahr 2010 nicht mehr im Rahmen einer alle drei Jahre stattfindenden Präsenzveranstaltung (Wirtschaftsprüferversammlung), sondern durch Briefwahl gewählt. Im Zuge dieser Gesetzesänderung wurde die Wirtschaftsprüferversammlung abgeschafft und deren Rechte auf den Beirat übertragen.

Der Beirat wählt aus seiner Mitte den Vorstand, den Präsidenten und dessen zwei Stellvertreter. Die Mitglieder von Beirat und Vorstand, der Präsident und die Vizepräsidenten der Wirtschaftsprüferkammer sind für die Dauer von drei Jahren gewählt.

Die Wirtschaftsprüferkammer (WPK) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, deren Mitglieder alle Wirtschaftsprüfer, vereidigten Buchprüfer, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und Buchprüfungsgesellschaften in Deutschland sind. Die WPK hat ihren Sitz in Berlin und ist für ihre über 21.000 Mitglieder bundesweit zuständig. Zu den Aufgaben der WPK gehören insbesondere die Berufsaufsicht über die Mitglieder, die Durchführung des Qualitätskontrollverfahrens sowie des Wirtschaftsprüfungsexamens. Mehr Informationen unter www.wpk.de.

Kontakt:

David Thorn
Referatsleiter Öffentlichkeitsarbeit

Wirtschaftsprüferkammer
Rauchstraße 26
10787 Berlin
Telefon 0 30/72 61 61-2 26
Telefax 0 30/72 61 61-2 28
E-Mail david.thorn@wpk.de
www.wpk.de